

Einrichtung eines Twitter-Accounts der Stadt Neuruppin

Antrag der CDU/FDP-Fraktion

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, zum schnellstmöglichen Zeitpunkt einen Twitter-Account für die Stadt Neuruppin einzurichten.

Begründung:

Social Media wird nicht nur für Unternehmen immer wichtiger, sondern auch im öffentlichen Bereich. Mehr und mehr nutzen auch Städte die Möglichkeiten des Social Media, um ihren Bekanntheitsgrad zu erhöhen und besser für ihre Bürger erreichbar zu sein. Als gelungene Beispiele seien hierfür der Twitter-Account der Städte Luzern, Hamburg oder Berlin und des Urlaubsortes St.-Peter-Ording (Schleswig-Holstein) aufgeführt.

Ein Twitter-Account ist im Gegensatz zu Facebook und Google Plus mit geringem Aufwand zu führen und daher als erster Social-Media-Einstieg anzugehen. Dabei ist Twitter auch das zurzeit am stärksten wachsende soziale Netzwerk mit 485 Millionen Accounts und 288 Millionen aktiven Nutzern (Zahlen von Ende 2012).

Das Ziel muss dabei das Bekanntmachen der Stadt Neuruppin im globalen Internet als Marketingmaßnahme sowie die Verbesserung der Kommunikation mit den Neuruppiner Bürgern aller Altersklassen sein.

Ausgangssituation:

Derzeit ist die Stadt Neuruppin in den weltweiten sozialen Netzwerken überhaupt nicht vertreten.

Alternative:

Die Stadt Neuruppin ist weiterhin nicht in den Zukunftsmedien vertreten.

Beteiligung:

Durch einen Twitter-Account werden die direkten Beteiligungsmöglichkeiten für alle Bürger erheblich verbessert. Zudem wird auch ein junges Publikum angesprochen und für Neuruppiner Belange interessiert.

Finanzierung/Folgekosten:

Keine. Die Pflege des Twitter-Accounts kann die städtische Pressesprecherin im Rahmen der täglichen Arbeit mit erledigen. Der Account selber ist kostenlos.

Gez. Lenz Fraktionsvorsitzender